Literarisches.

— In der Berliner Zeitschrift für allgemeine Erdkunde (1865, XIX. Bd. Seite 278) gibt Dr. Ascherson eine Skizze des in letztem Sommer ausgetrockneten Neusiedler-Sees, in welcher auch auf die Flora dieser Lokalität Rücksicht genommen wird.

— „Erster Jahresbericht über die Wirksamkeit der beiden Comités für die naturwissenschaftliche Durchforschung von Böhmen.“ Prag 1865. Com. Verlag von Fr. Rziwnatz. Oct. 74 Seiten. — Nebst den Berichten über die Arbeiten der einzelnen Sektionen im Verlaufe des Jahres 1864 bietet die Brochüre zugleich eine Darstellung der Genesis des zu oben bemerktem Zwecke zusammengetretenen Comités und mehrere Beilagen, die sich auf die Entwicklung und Durchführung dieses Zweckes beziehen. Die Sektionen zerfallen in eine solche für Orographie und Hypsometrie, eine zweite für Geologie, eine weitere für Botanik, eine vierte für Zoologie, endlich eine fünfte für Meteorologie. Dr. Lad. Celakovsky, als Vorstand der botanischen Sektion, bereiste das nördliche Böhmen und beobachtete die Unterschiede in der Zusammensetzung der Vegetation. Dr. Em. Purkyne, Mitglied derselben Sektion bereiste ebenfalls das nördliche Böhmen und sammelte nebst Pflanzen auch noch 70 Bodenarten zu weiterer Untersuchung. Nach den Berichten Beider verdankt die Flora dieses Gebietes ihren Charakter weniger der Gesteinsart, als klimatischen Verhältnissen und insbesondere der vorherrschenden Nässe auf angeschwemmten Boden, welche mehr durch einen dichten Untergrund, als von Niederschlägen bedingt wird.

— Von Dr. Körber's „Parerga lichenologica“ ist die 5. Lieferung erschienen.

— Von E. F. Nyman ist erschienen: „Supplementum sylloges Florae Europaeae.“

— Das Bulletin der Naturforscher-Gesellschaft zu Moskau, Bnd. 3., J. 1865 enthält unter andern: „Morphologische, anatomische und physiologische Fragmente.“ Von Paul Reinsch. — „Verzeichniss der im Gouv. Tambow wildwachsenden Pflanzen.“ Von A. Pettunnikoff. — „Ueber eine sehr verbreitete und bisher verkannte Erdbeerart, *Fragaria neglecta*.“ Von E. v. Lindemann. (Wurde bisher mit *F. collina* verwechselt.)

— „Beiträge zur physikalischen Geographie der Pressburger Gespanschaft.“ Von Dr. G. A. Kornhuber. Mit einer geolog. Karte. Diese aus dem Gedenkbuche der XI. Versammlung ungarischer Aerzte und Naturforscher zu Pressburg 1865 besonders abgedruckte Abhandlung widmet auch einen Abschnitt den Vegetations-Verhältnissen Pressburgs, indem sie eine Uebersicht der bisherigen Literatur über die Flora dieses Gebietes und in gedrängter Kürze eine Darstellung der Physiognomie letzterer bietet. Nach Dr. K. besitzt die Flora Pressburgs, soweit sie bisnun bekannt ist an Arten 647 Pilze, 118 Flechten, 35 Algen, 24 Leber- und 174 Laubmoose; 19 Farne, 6

Equiseten, 5 Lycopodien und 1400 Phanerogamen. Von diesen sind die Compositen und Papilionaceen am artenreichsten.

Sammlungen.

— Dr. W. G. Schneider in Breslau gibt ein Herbarium schlesischer Pilze in zwanglosen Heften heraus. Jedes Heft soll 50 Nummern enthalten und die Ausstattung eine anständige sein.

— Von Kerner's Herbarium österreichischer Weiden ist die fünfte Dekade erschienen. Dieselbe enthält: 41. *Salix hastata* L. ♂. Tirol. Kirchdachspitze. 5800'. Schiefer. — 42. *S. hastata* L. ♀. Vom gleichen Standorte. — 43. *S. viminalis* L. ♂. Rossatz in Niederösterreich. 600'. Alluvium. — 44. *S. elaeagnifolia* (*superviminalis* × *purpurea*) Tausch. ♂. Krems in Niederösterreich. 600'. Alluv. — 45. *S. rubra* (*purpurea* × *viminalis*) Huds. ♂ Wienthal in Niederösterreich. 650' Alluv. — 46. *S. purpurea* L. ♀ Innsbruck. 1800'. Alluv. — 47. *S. macrophylla* (*grandifolia* × *Caprea*) A. Kern. ♂. Berg Isel bei Innsbruck. 1900'. Schiefer. (In „Wichura. Die Bestartbefruchtung im Pflanzenreiche erläutert an den Bastarten der Weiden. 1865" wird S. 59 eine *Salix Caprea* × *grandifolia* Wimmer aufgeführt. Wimmer hat aber keine solche beschrieben. Die erste Erwähnung und Beschreibung dieser Weide findet sich in A. Kerner „Niederösterreichische Weiden." Seite 125.) — 48. *S. Caprea* L. ♂. Zwischen Innsbruck und Zirl. 2000'. Kalk. — 49. *S. Seringiana* (*incana* × *Caprea*) Gaud. ♀. Schönberg in Nordtirol. 3000'. Tert. Schotter. — 50. *S. hircina* (*incana* × *cinerea*) J. Kern. ♀. Wien. 700'. Tert. Schotter.

Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingetroffen: Von Herrn Dr. Schlosser in Agram, mit Pflanzen aus Croatien und Savoyen. — Von Herrn Oberleitner in Windischgarsten, mit Pflanzen aus Oberösterreich. — Von Herrn Wetschky in Neuwied, mit Pflanzen aus Preussen.

Correspondenz der Redaktion.

Herrn V. d. L.: „Bitte zu senden." — Herrn W. in G.: „Der z.-b-G. 4 fl. gezahlt." — Herrn H. in E.: „Senden Sie nach Belieben." Herrn K. in Z.: „Teilweise in dem Jahre 1863."

Redakteur und Herausgeber Dr. **Alexander Skofitz.**
Verlag von **C. Gerold.** Druck von **C. Ueberreuter.**

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1866

Band/Volume: 016

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Literarisches. 67-68